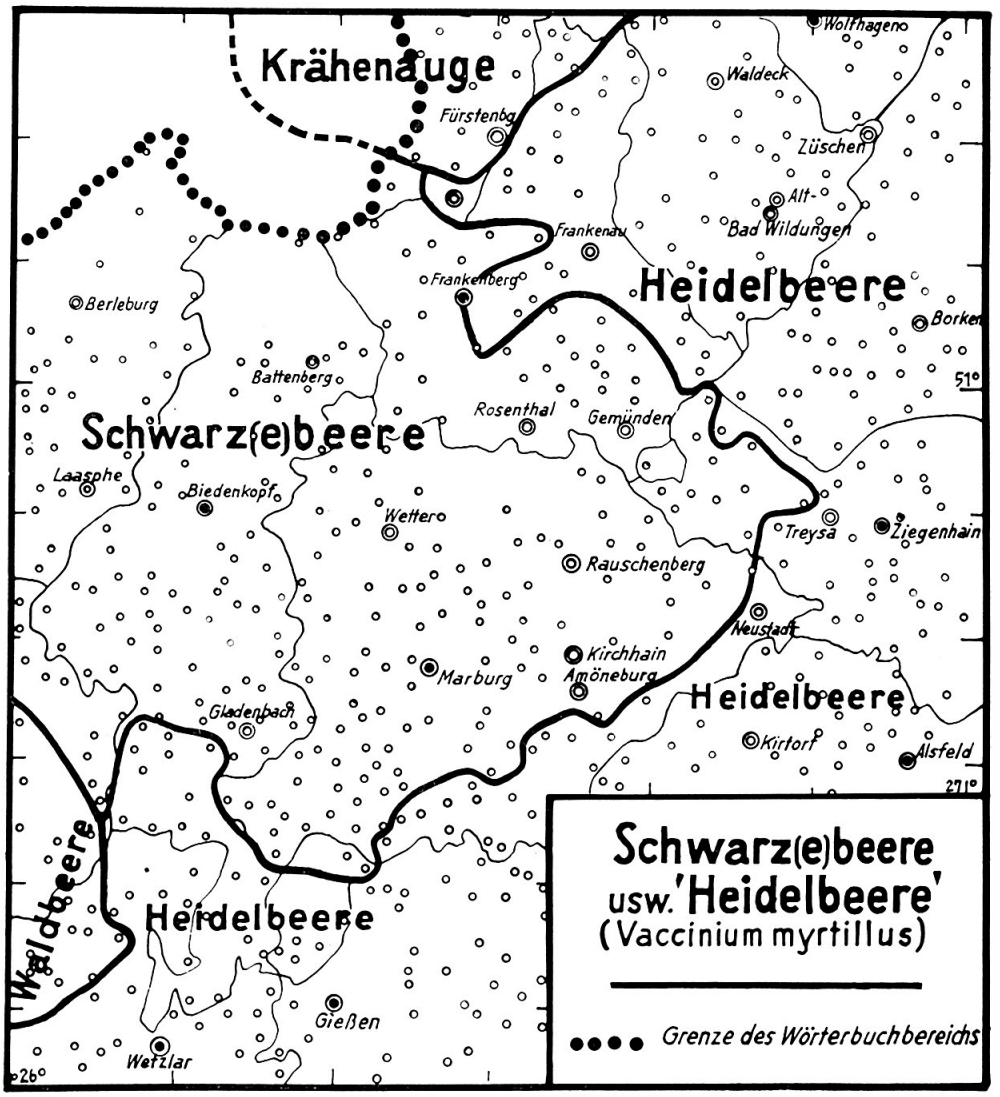

Nach B. Martin.

19. Schwarz(e)beere usw. 'Heidelbeere'.

Wortgeographische Karte.

Schwarz(e)beere, *schwarze Beere* F. * 'Heidelbeere (Vaccinium myrtillus)' [Bezeugt in einem Nordwestbereich und in einem Südostbereich, zwischen denen sich ein *Heidelbeere*-Gebiet hinzieht; ferner in Schm. Der Nordwestbereich erscheint auf Abb. 19, einer wortgeographischen Karte, fast vollständig; zu dem Südostbereich, für den wir uns nur auf ein lockeres wortgeographisches Netz stützen können, gehören Ge Schl Gf Fu La-Schlechtenwegen Willofs, der Südostzipfel von Zi, Hü, He (Ostdrittel), Ro-Bosserd. Obersuhl Höneb.]. Dazu Beerenreimchen wie z. B. *Ich gung ämä in die schwärze Bär, Brächt mi Depfche widder lär* usw. [Barchfd.-Schm]. Reimchen auf Marbach-Fu: *Bär sich in Marbig well dernäer* 'ernähren', *Där moß geh in die schwoazze Bär, Heid hack, Schwoazbrot back, Keng verdeng* 'Kinder verdingen' *On die Schoh met Wede* 'Reisiggerten' *beng* [Wohl Umgebung von Marb.]. Vgl. V. 377.

Formen: *šwǫntsəbērə* Wi (oft); *šwǫdsbə̄ər* (ˊˊ) Klschmkd. *Schworzbeer* Brotterd.-Schm; *šwartsə bēran* Pl. Fk- Viermünden Schreufa; *šwǫrdsə bēr* (ˋ⌣) Wiss.; *schwoa(r)ze Bär* Bieber-Ge Tann-Gf. *S.* und *schwarze Beere* lassen sich nicht stets sicher trennen und wurden deshalb hier zusammengegriffen. — Abb. 19 ruht auf einer an Hand unseres Wörterbuchmaterials und verschiedener Ergänzungen von B. Martin gezeichneten Karte, die im „Heimat-Kalender der Kreise Biedenkopf, Frankenberg, Kirchhain und Marburg", 1931, S. 35 erschien. Ihr Eintrag *S.* gilt für *schwarze Beere* mit. Die von ihr nicht gebrachten Orte des westl. Wi haben gleichfalls *S.* — Die Einlagerung des Nordwest- und des Südostbereichs in das wortgeographische Gesamtbild, das B. Martin in Teuthonista Bd. 3 auf der Kartenpause „Heidelbeere" gebracht und ebd. S. 310ff. erläutert hat, läßt vermuten, daß der Zusammenhang beider Bereiche durch das in Richtung Südwest/Nordost vorgedrungene (und dabei vom Schd. gestützte?) *Heidelbeere* gesprengt worden ist (s. 290, 15ff. sowie Einzelbeobachtungen Martins zum Vordringen von *S.* gegen *Heidelbeere* auf S. 34f. genannten Kalenders). Von dem der erwähnten Kartenpause zugrunde liegenden Material ist für unsern Bereich nur noch das dem Hessen-Nassauischen Wörterbuch gehörige vollständig vorhanden. — Weitere Bemerkungen s. bei *Heidelbeere.*